

## fastfood theater: RENDEZVOUS

**fastfood theater**  
BEST OF IMPRO

### Begegnungen mit der Schönheit des Moments

Im Jubiläumsjahr 2022 erweist das fastfood theater seinem Ruf als Innovationstalent alle Ehre und bringt zu seinem 30. Geburtstag gleich zwei neue Impro-Formate in den beiden Jahreshälften auf die Bühne.

Teil eins beginnt im Februar 2022 mit der Reihe „Rendezvous – Begegnungen mit der Schönheit des Moments“. Rendezvous heißt: künstlerische Begegnungen, überraschende Wendungen und unerwartete Antworten mittels der Kunst der Improvisation.

Das Besondere an dieser Jubiläums-Reihe: Ausgewählte ImprospielerInnen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum, die das fastfood theater seit vielen Jahren begleiten, stehen an den fünf Abenden von Februar bis Mai 2022 gemeinsam mit dem heutigen Ensemble auf der Bühne, um die Geschichte des fastfood theaters von damals bis heute Revue passieren zu lassen.

Dabei erlebt das Publikum Improvisationen mit Wegbegleitern und Wegbegleiterinnen der letzten 30 Jahre und mit noch mehr SpielerInnen als gewohnt. Die KönnernInnen der hohen Kunst des Gegenwärtigen gehen mit dem Publikum durch Dialog in den Kontakt, erhalten so ihre Vorgaben und erspielen das, was in diesem Moment im Raum und im Publikum ist.

Dazu gibt es an fünf Abenden fünf Themen:

12.2.22. - Rendezvous mit Geschichten: Ein Stelldichein rund ums Jubiläum und zu 30 Jahren fastfood theater.

11.3.22 Rendezvous mit den Sternen: Jeder Improspieler ist ein Teil des Ganzen und die Show ist die Summe seiner Teile. Am heutigen Abend funkeln die Stars der Szene besonders hell.

2.4.22 Rendezvous mit dem Ursprung: Ensemblemitglieder aus der Vergangenheit treffen auf das aktuelle fastfood Ensemble.

7.5.22 Rendezvous mit der Zukunft: Improvisationen rund um die Zukunft der Improvisationskunst.

21.5.22 Rendezvous mit der Torte – Das große fastfood Geburtstagsfest: Wilde Impro wie im Rausch. Bühnenparty und grenzenloses Spiel. Das fastfood theater feiert sich und sein Publikum.

Das fastfood theater begeht sein 30-jähriges Bestehen, indem es den Kern der Improvisation feiert: den Moment und seine Schönheit, seine Strahlkraft, Ausdruckskraft und Wirkkraft. Dreißig Jahre Innovationen des Moments.

1992 u.a. von Karin Krug und Andreas Wolf gegründet, gehört das fastfood theater zu den Pionieren des Improvisationstheaters in Deutschland, das in den letzten drei Jahrzehnten immer wieder wesentliche künstlerische Impulse für die deutschsprachige Improszene gesetzt und diese inspiriert hat.

So wurde vom fastfood theater deutschlandweit die erste Improvisationsschule gegründet, und Formate wie die Montagsshow „Best of Life“ und das Theatersport-Format „Improcup“ wurden Kult. Zusätzlich wurden die interkulturelle Improshow „Impro à la Turka“, die „Impro-Oper“ mit klassischen Sängern, das Workshop-Show-Projekt mit Münchner Sinti- und Roma-Kindern „ImpRoma“ und die Münchner-Stadtteil-Shows „München erzählt“ entwickelt.

Seit über 25 Jahren schult das fastfood theater zudem Firmen in den Themen Spontaneität, Präsenz und Wirkung, Kreativität u.v.m.

Blicken Sie gemeinsam mit dem fastfood theater zurück auf das, was war, und mit uns nach vorn. Ein Rendezvous mit der Vergangenheit und einem Blick in die Zukunft auf das, was dann relevant sein könnte...

Feiern wir die Kunst der Spontaneität und die Gunst des Moments und dreißig Jahre fastfood Improvisationstheater in München.

Im 2. Halbjahr 2022 geht die fastfood theater Geburtstagsparty weiter mit Teil zwei und dem ebenfalls eigens für das Jubiläum erfundenen „Relevanz“-Shows. Doch mehr wird darüber jetzt noch nicht verraten...

Ort:

Wirtshaus im Schlachthof, Saal  
Zenettistr. 9, 80337 München

Termine:

Sa, 12.02.2022

Fr, 11.03.2022

Sa, 02.04.2022

Sa, 07.05.2022

Sa, 21.05.2022

Beginn: 20 Uhr | Einlass 18 Uhr

Tickets:

[www.im-schlachthof.de](http://www.im-schlachthof.de)

[www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de)

Die einzelnen Termine

**Sa, 12.02.2022: Rendezvous mit Geschichten**

30 Jahre fastfood theater in München sind 30 Jahre voller Geschichten. Und niemand weiß, wohin die Reise geht. Ungeplante Geschichten und spontanes Storytelling mit den Besten ihrer Zunft.

Mit: Tom Ditz, Monika Eßer-Stahl, Karin Krug, Jörg Schur, Andreas Wolf vom fastfood theater und als Gast **Jacob Banigan** | Musik: Michael Gumpinger

Der österreichische Kanadier Jacob Banigan ist Ensemble-Mitglied im Theater im Bahnhof Graz und English Lovers Wien und allen Improcup-Fans als einer der besten Improspieler und als Improcup-Sieger von 2011, 2012, 2013 und 2017 bekannt.

**Fr, 11.03.2022: Rendezvous mit den Sternen**

Improvisationstheater ist Teamwork: die Kunst ist, im Team jede/n ImprospielerIn zum Glänzen zu bringen. An diesem Abend glänzt das Team besonders durch die Summe seiner Sterne. Und jeder Stern bringt neue Überraschungen mit sich.

Mit: Karin Krug, Robert Lansing, Christl Sittenauer, Andreas Wolf vom fastfood theater und als Gast **Jim Libby** | Musik: Michael Gumpinger

Der österreichische US-Amerikaner Jim Libby ist Mitglied der English Lovers in Wien und war als solcher 2011, 2012, 2013 und 2019 Sieger des fastfood Improcups. Er gehört seit vielen Jahren zu den schillerndsten Impro-Persönlichkeiten in Wien.

**Sa, 02.04.2022: Rendezvous mit dem Ursprung**

Wenn Gründung auf Gegenwart trifft: Nach über 25 Jahren wieder zusammen auf der Bühne. Die GründerInnen und die aktuellen SpielerInnen des fastfood theaters treffen aufeinander. Unerwartete Verbindungen und frische Improvisationen.

Mit: Monika Eßer-Stahl, Tom Ditz, Karin Krug, Robert Lansing, Christl Sittenauer, Andreas Wolf vom fastfood theater und **Susi Brantl, Gabi Heller, Matthias Brandebusemeyer und Norbert Bürger** als Gäste | Musik: Michael Gumpinger

Susi Brantl, Gewinnerin des AZ-Sterns des Jahres, Gabi Heller, Jazz-Sängerin in Newcastle, Matthias Brandebusemeyer, langjähriges Mitglied im Springmaus-Ensemble und in zahlreichen TV-Shows, und Norbert Bürger, Deutscher Kleinkunstpreis, haben als langjährige Ensemble-Mitglieder Wesentliches zum Wachsen und Gedeihen des fastfood theaters beigetragen.

**Sa, 07.05.2022: Rendezvous mit der Zukunft**

Wohin geht es mit der Kunst der Improvisation? Das fastfood theater gestaltet mit Markus Zett, einem Ensemblemitglied aus Wien, einen Abend hinein in die Zukunft des Improvisationstheaters.

Mit dem fastfood theater: Monika Eßer-Stahl, Tom Ditz, Karin Krug, Robert Lansing, Jörg Schur, Christl Sittenauer, Andreas Wolf und **Markus Zett** | Musik: Michael Armann

Der Wiener Markus Zett spielt seit 2012 beim Münchner fastfood theater, sooft es seine Zeit erlaubt. Er forscht an einer „Ästhetik der Nachhaltigkeit“ und ist, neben eigenen Arbeiten, Mitglied bei toxic dreams, einem der wichtigsten freien Theater im deutschsprachigen Raum.

Sa, 21.05.2022: **Rendezvous mit der Torte**

Wilde Impro wie im Rausch. Bühnenparty und grenzenloses Spiel. Wie Freiheit und Spontaneität zusammenkommen können, ohne sich gegenseitig einzuschränken: Das feiert das fastfood theater beim Finale seiner „Rendezvous“-Reihe.

Mit: Monika Eßer-Stahl, Tom Ditz, Daniel Holzberg, Robert Lansing, Karin Krug, Jörg Schur, Christl Sittenauer, Andreas Wolf vom fastfood theater und Gästen | Musik: Michael Gumpinger  
Mit vielen Gästen im Publikum, die auf ihre Weise das fastfood theater unterstützt, begleitet oder geprägt haben.

---

### **Die Story: 30 Jahre fastfood theater**

Das fastfood theater wurde 1992 in München gegründet und zählt damit zu den Improvisationstheatern der ersten Stunde in Deutschland. 1994 entstand die erste Improschule Deutschlands. Aus dem fastfood theater entwickelten sich neue professionelle Ensembles wie z.B. LaTriviata, Deutschlands einziges Opernimprovisationsensemble. Es wurden zahlreiche eigene Formate (Hörspiel, Sitcom, Kinderimpro...) entwickelt; seit 1994 spielt das fastfood theater im Münchner Schlachthof Theatersport, seit 2004 die eigene Version: den Improcup, der jedes Jahr weiterentwickelt wird. Das Ensemble spielte in den vergangenen 30 Jahren weit über 4.500 Aufführungen in München und in der ganzen Welt - u.a. in Brasilien, Bulgarien, Frankreich, Italien, Mexiko, Polen, Russland, Serbien und in der Türkei. Es wurde ausgezeichnet mit dem Publikumspreis der Bayerischen Theatertage und dem AZ-Stern der Woche und gewann mehrfach seit 1996 die Deutsche Meisterschaft im Theatersport.

Mehr auf <https://www.fastfood-theater.de/story/>